

# Technische Probleme kosten Walter Ablinger beim Weltcupauftakt das Podium



Mit zwei durchwachsenen Rennen ist Paracycling-Olympiasieger Walter Ablinger in die Handbike-Weltcupssaison 2017 gestartet. Ein Dreher auf regennasser Fahrbahn beim Geburtstagsrennen am Freitag (Einzelzeitfahren) und technische Probleme beim gestrigen Rundstreckenrennen kosteten den Ausnahmekönner aus Rainbach bei Schärding in Maniago/Oberitalien das Podium. Bereits beim nächsten Weltcuprennen am kommenden Wochenende in Ostende/Belgien will Ablinger aber wieder ganz oben am Treppchen stehen.

## **Platz 5 beim Einzelzeitfahren in Maniago**

Leider kein Weltcupauftakt nach Maß für Walter Ablinger in Maniago. Beim Einzelzeitfahren über 11,4 Kilometer am Freitag machte der Weltmeister und Olympiasieger auf dem nassen und rutschigen Terrain bei einem Kreisverkehr eine ungewollte 180-Grad-Drehung. Als beim Einlenkversuch dann auch noch die Kette vom Kettenblatt sprang, war das Podium nicht mehr möglich. Ablinger kämpfte bis zur Ziellinie und erreichte letztendlich mit 35 Sekunden Rückstand auf Sieger Vittorio Podesta aus Italien den 5. Platz.

## **Platz 14 beim Straßenrennen**

Beim Rundstreckenrennen über 69,3 Kilometer am Samstag hatte Ablinger in der 3. Runde neben einigen anderen Missgeschicken auch noch einen „Platten“ und konnte damit nicht in die Entscheidung eingreifen. „Beim nächsten Weltcuprennen in Ostende werden die Karten neu gemischt, da will ich unbedingt am Podium stehen“, so ein kämpferischer Walter Ablinger.

Quelle: [meinbezirk.at](http://meinbezirk.at)